



AUGELG

Alternative und Grüne GewerkschafterInnen / UG Salzburg
C/O Robert Müllner, , Tel: 0676 / 911 10 09
Samstrasse 30 A-5023 Salzburg
Mail: robert.muellner@auge-ug.at
www.auge-ug.at

An die 8. Vollversammlung am 21.05.2012
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Salzburg

Verbot der Vorratsdatenspeicherung in Österreich!

Am 1. April 2012 begann in Österreich die Vorratsdatenspeicherung. Hinter dem sperrigen Namen "Vorratsdaten" verbirgt sich die verdachtsunabhängige Speicherung von Verbindungsdaten. Unter anderem wird gespeichert:

- Wer, mit wem, von wo aus, wie lange telefoniert
- und wer, wem, wann Emails schreibt.

Diese Daten werden von allen Menschen in Österreich gespeichert werden. Damit stellt die Vorratsdatenspeicherung einen massiven Eingriff in die Privatsphäre jedes Bürgers dar. Dieser Eingriff verstößt gegen das Menschenrecht auf Privatsphäre. Begründet wird die Notwendigkeit der Vorratsdatenspeicherung mit der Verbrechensbekämpfung.

Es gibt jedoch keinerlei Belege für einen Nutzen von Vorratsdaten. Der Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung setzt sich für eine Wahrung der Grundrechte ein. Die Umsetzung der Vorratsdatenspeicherung ist nicht im Einklang mit den Grundrechten möglich. Gegen diesen Eingriff beschweren wir uns beim Verfassungsgerichtshof –

Insbesondere weil die Vorratsdatenspeicherung:

- **betrifft alle Nutzer** von Kommunikationsdiensten aktuell, unmittelbar und nachteilig in ihrer **Grundrechtssphäre**.
- ist **nicht dazu geeignet**, die vorgeblichen **Zwecke** zu erreichen.
- ist selbst dort, wo sie vielleicht in manchen Einzelfällen die Ermittlungen unterstützt, **nicht das schonendste Mittel**, den **Zweck** zu erreichen.
- steht selbst dann, wenn man sie als das gelindeste, noch zum Ziel der Kriminalitätsbekämpfung führende Mittel ansieht, in keinem angemessenen Verhältnis zum **Nachteil für die Einzelnen sowie die Gesellschaft**.

Die AUGÉ/UG stellt daher den

A N T R A G

**Die 8. Vollversammlung der AK- Salzburg fordert daher die Bundesregierung sowie den Gesetzgeber auf, die Richtlinie zur Vorratsdatenspeicherung nicht weiter umzusetzen sondern mit allen demokratischen Mitteln zu bekämpfen!
Mit der Zielsetzung:**

- **Keine Vorratsdatenspeicherung in Europa!**
- **Keine Vorratsdatenspeicherung in Österreich!**

Die 8. Vollversammlung der AK- Salzburg beschließt außerdem, sich aktiv an der Klage gegen die Vorratsdatenspeicherung in Österreich gerade im Interesse der Arbeitnehmerorganisationen zu beteiligen.

Für die AUGÉ/UG

Müllner Robert